

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	11
1 Einführung	13
1.1 Aufbau des Buchs	13
1.2 Erfahrungsberichte	15
1.2.1 Bericht einer Tochter	15
1.2.2 Bericht einer Mutter	16
2 Empirische Grundlagen	18
2.1 Einordnung des Phänomens	18
2.2 Subjektive Belastungen von Kindern psychisch kranker Eltern	21
2.2.1 Elterliche Erkrankung	23
2.2.2 Wissen über die Krankheit	24
2.2.3 Tabuisierung, Isolierung und Kommunikationsverbot	25
2.2.4 Fehlende soziale Unterstützung	27
2.2.5 Familiärer Alltag	27
2.2.6 Parentifizierung	28
2.2.7 Gefühle der Kinder	31
2.3 Risikofaktoren und Risikoverhalten von Kindern psychisch kranker Eltern	33
2.3.1 Risikofaktoren der Eltern	35
2.3.2 Risikofaktoren der Familie	41
2.3.3 Risikofaktoren der Kinder	42
2.3.4 Allgemeine psychosoziale Risikofaktoren	44
2.4 Allgemeines und spezifisches psychiatrisches Erkrankungsrisiko	45
2.4.1 Kinder suchterkrankter Eltern	46
2.4.2 Kinder schizophren erkrankter Eltern	49
2.4.3 Kinder affektiv erkrankter Eltern	51
2.4.4 Kinder angst- und zwangserkrankter Eltern	57
2.4.5 Kinder von Eltern mit Persönlichkeitsstörungen	58
2.5 Alters- und geschlechtsspezifische Aspekte bei Kindern psychisch kranker Eltern	60
2.5.1 Altersspezifische Aspekte	60
2.5.2 Geschlechtsspezifische Aspekte	64
2.6 Resilienzfaktoren von Kindern psychisch kranker Eltern	69
2.6.1 Resilienz	69
2.6.2 Allgemeine Resilienzfaktoren	72

2.6.3	Spezifische Resilienzfaktoren für Kinder psychisch kranker Eltern	78
2.7	Modell für psychische Gesundheit bei Kindern psychisch kranker Eltern	79
2.7.1	Krankheitsbewältigung in Familien mit psychisch kranken Eltern	81
2.7.2	Familienbeziehungen in Familien mit psychisch kranken Eltern	82
2.7.3	Paar- und Familiendynamik	84
2.8	Relevanz für Praxis und Therapie	86
3	Diagnostik	88
3.1	Ebenen der Diagnostik	88
3.2	Der diagnostische Prozess	91
3.3	Diagnostische Verfahren	93
3.3.1	Diagnostisches Gespräch	94
3.3.2	Diagnostisches Interview (standardisiert und strukturiert)	96
3.3.3	Familiendiagnostik	98
3.3.4	Testverfahren (Fragebögen) für die klinische Diagnostik	100
3.3.5	Weitere diagnostische Verfahren	105
4	Intervention	109
4.1	Indikation als Verbindung von Diagnostik und Intervention	109
4.2	Prävention	110
4.2.1	Abgrenzung: Prävention – Therapie – Intervention	110
4.2.2	Primärprävention und präventives Spektrum	111
4.2.3	Präventionsgruppen für Kinder: AURYN-Gruppen	113
4.2.4	Präventionsgruppen für Eltern: Elterngruppen	115
4.2.5	Der CHIMPs-Ansatz als Familienintervention	117
4.2.6	Fallbeispiele aus der CHIMPs-Beratung	122
4.3	Richtlinienpsychotherapie im medizinischen Versorgungssystem	127
4.3.1	Psychoanalytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie mit Kindern psychisch kranker Eltern	127
4.3.2	Verhaltenstherapie mit Kindern psychisch kranker Eltern	137
4.3.3	Elternarbeit in der Psychotherapie mit Kindern psychisch kranker Eltern	149
4.4	Familientherapie	154
4.4.1	Begriffe: Familie und Familientherapie	155
4.4.2	Psychoanalytische Familientherapie	156
4.4.3	Systemische Familientherapie	158
4.4.4	Verhaltenstherapeutische Familientherapie	161
4.5	Maßnahmen des öffentlichen Versorgungssystems	162
4.5.1	Maßnahmen des Jugendamtes	163

4.5.2	Personenbezogene Hilfen für psychisch kranke Menschen (PPM)	165
4.5.3	Ambulante psychiatrische Pflege	165
4.6	Besonderheiten der Interventionen mit Kindern psychisch kranker Eltern	166
4.6.1	Elterliche Erkrankung	166
4.6.2	Wissen über die Erkrankung	167
4.6.3	Tabuisierung, Isolierung und Kommunikationsverbot	168
4.6.4	Soziale Unterstützung	169
4.6.5	Familiärer Alltag	170
4.6.6	Parentifizierung	170
4.6.7	Gefühle der Kinder	171
4.7	Prognose und Verlauf	171
4.8	Juristische Aspekte der Behandlung	172
4.8.1	Zustimmung zur Behandlung	172
4.8.2	Schweigepflicht	173
4.8.3	Kindeswohlgefährdung	173
4.9	Evaluation der Interventionen für Kinder psychisch kranker Eltern	177
5	Klinische und kulturtheoretische Einordnung	180
5.1	Die Situation von Kindern in der Bundesrepublik	180
5.2	Psychische Erkrankungen im gesellschaftlichen Kontext	182
5.3	Behandlungsmöglichkeiten für psychische Erkrankungen	183
5.3.1	Versorgungssituation für Erwachsene	184
5.3.2	Versorgungssituation für Kinder und Jugendliche	188
5.4	Inanspruchnahme psychotherapeutischer Angebote	190
5.5	Netzwerkeinbindung und Kooperationen	193
5.6	Gesundheitsökonomische Aspekte	194
	Danksagung	196
	Literaturverzeichnis	197
	Sachwortverzeichnis	216